

105  
Bad Saarow d. 13. XI. 40.

Hochverehrter Herr Professor,

die ständige Dienst u. die Art unserer  
Unterbringung erlaubt es mir erst jetzt, Ihnen  
von meinem neuen Standort zu berichten.  
Leider wird es hier in unserer überfüllten  
Baracke nicht möglich sein, wissenschaftliche  
Lektüre zu treiben; wenn ich also noch etwas  
an den Reuther-Korrekturen arbeiten soll, wie

104  
Bad Saarow, d. 17. XI. 40.

Hochverehrter Herr Professor,

gestern erhielt ich Ihren Brief  
und die Korrektur, die ich gleich erledigt  
und zur Weiterbeförderung abgegeben habe.  
100. 2. d. d. Reutmanuskript, wenn

101  
Soed. N. Fickermann

L 03672 LG. PA. Berlin.

Hr. Gups  
Fickermann

110

12. Januar 1944

106  
erhalten. Ihre Klage  
lweise berechtigt.  
unangenehm ist, wenn  
en würde, aber anderer-  
ten Fliegerangriffe  
lich die alten Vertei-  
Es ist gewiß auch Sa-  
hnischer Schwierig-  
einsehen, daß es  
nn Sie daher schrei-

103  
29. Juli 1941.

102  
2. Zt. Bad Saarow.

17. Dezember 1941  
ST/H  
amt zurück „mit dem  
ur Zeit nicht gewährt  
baren können. Merkwür-  
lage etwas gewußt zu  
ache erst wieder auf-  
ie Aussicht auf Erfolg

Grüßen:  
Heil Hitler!

Ihr

R